Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge**

Band (Jahr): **50 (1995)**

Heft 6

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

KULTUR UND POLITIK

Nr. 6 / 1995

Zeitschrift für organisch-biologischen Landbau, gesunde Ernährung und ganzheitliche Lebensführung. Mitteilungsblatt des Zentrums Möschberg, der Bio-Gemüse AVG Galmiz und der Biofarm-Genossenschaft Kleindietwil

NEU

familia

KNUSPER CRUNCH

MÜESLI CROQUANT NATURE

DAS FEIN GERÖSTETE KNUSPERMÜESLI

LE MÜESLI CROUSTILLANT FINEMENT GRILLÉ

500 g

familia

BIO HUUS-MÜESLI

Müesli maison

familia

CHOCO CRUNCH

MÜESLI CROQUANT AU CHOCOLAT

DAS FEINE KNUSPERMÜESLI MIT SCHOKOLADE

LE MÜESLI CROUSTILLANT FINEMENT GRILLÉ AVEC DU CHOCOLAT

500 g

familia®

Das Gute drin

Inhalt

Persönlich 3

Kultur
Dann werden wir es besser haben 5

Politik
Verdrängte Bauern müssen einen neuen Arbeitsplatz suchen 6
Jetzt wird alles anders 7

Landbau
Was ist daran ökologisch 8
Nicht nur Käse aus dem Emmental 10
Bio-Greyerzer 11

Möschberg
Barbara un Adrian Zaugg – die neuen Gastgeber 12
Warum wird der Möschberg verpachtet? 13
2. GV der Genossenschaft Zentrum Möschberg 15
Der Möschberg – das Haus der Schweizer Biobauern 16
Gedanken zur Zukunft des Möschbergs 17

Gesundheit
Dinkel – Ein Korn zum Wohl 20

Bärner Bio Bure
Preisliste 95/96 24

AVG
Zum Stellenwechsel von Martin Lichtenhahn 25

Biofarm/AVG 27

Kleinanzeigen 29

In eigener Sache
Wir stehen an einer Wende 30

Veranstaltungen 32

Gedruckt auf chlorfrei hergestelltem Papier

KULTUR UND POLITIK

50. Jahrgang, Nr. 6/Dezember 1995

Zeitschrift für den organisch-biologischen Landbau, gesunde Ernährung und ganzheitliche Lebensführung.
Mitteilungsblatt des Zentrums Möschberg, der Bio-Gemüse AVG Galmiz und der Biofarm-Genossenschaft Kleindietwil.
Erscheint 6mal jährlich Mitte der ungeraden Monate.

Redaktionsschluss: 15. des Vormonats

Herausgeber und Verlag:
Schweizerische Bauernheimatbewegung; Bio-Gemüse AVG; Biofarm-Genossenschaft

Adresse: «KULTUR UND POLITIK»
Postfach 24, CH-4936 Kleindietwil
Telefon 063 56 11 27 oder 56 20 10
Telefax 063 56 20 27, PC 30-3638-2

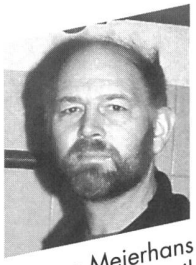
Redaktion: W. Scheidegger, Madiswil

Ständige Mitarbeiter:
Prof. F. Braumann, Köstendorf bei Salzburg; Gerhard Elias, Hinwil; Martin Lichtenhahn, Agriswil; Hansruedi Schmutz, Aarberg; Niklaus Steiner, Dagmersellen

Abonnement:
Jährlich Fr. 40.–

Druck: Druckerei Jakob AG
CH-3506 Grosshöchstetten

Persönlich



Sepp Meierhans
Urswil

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Für einmal kommen Sie nicht in den Genuss, das «Persönlich» von unserem Redaktor Werner Scheidegger zu lesen, sondern müssen mit mir vorlieb nehmen. Sie gehen sicher mit mir einig, dass Werner es versteht, unsere Zeitschrift mit wertvollen und interessanten Artikeln zu füllen. Wir alle wissen, dass Dir «Kultur und Politik» sehr am Herzen liegt und dass Du viel freie Zeit dafür opferst. Es ist mir ein echtes Bedürfnis, Dir, lieber Werner, an dieser Stelle im Namen aller Leserinnen und Leser für Deine Arbeit ganz herzlich zu danken.

Leider ist der Fortbestand unserer Zeitschrift nicht in jedem Fall gesichert, da die Kosten stetig steigen und unser Verein auf längere Sicht nicht in der Lage sein wird, für das Defizit aufzukommen. Trotz Erhöhung der Abonnementsgebühr um zehn Franken ist die Zeitschrift noch lange nicht selbsttragend. Wenn es uns gelingt, die Zahl der Abonnenten zu verdoppeln, wäre der Fortbestand in naher Zukunft gesichert. Wir sind also alle aufgerufen, neue Leserinnen und Leser zu werben oder mit einem Geschenkabonnement jemanden auf unser Blatt aufmerksam zu machen. Vielleicht kann auch eine Zusammenarbeit mit dem neuen Möschbergzentrum gefunden werden, indem unser Blatt auch gleichzeitig Hauszeitung wird.

Im Vorstand haben wir uns auch Gedanken über die Zukunft unseres Vereins gemacht, und wir sind zum Schluss gekommen, dass der Verein nach wie vor seine Existenzberechtigung hat. Aber es muss eine Neuorientierung stattfinden, die von der Basis getragen wird. Die junge Generation ist vor allem aufgerufen, die Zukunft unseres Vereins aktiv mitzugestalten und ihre Ideen und Vorstellungen einzubringen.

Nächstes Jahr wird auf dem Möschberg das neue Kurs- und Tagungszentrum seine Tore öffnen. Das bietet uns die einmalige Gelegenheit, unsere Anliegen in einem modernen, zeitgemässen Haus weiterzugeben. Der Möschberg soll das geistige Zentrum des biologischen Landbaus werden. Um dieses Ziel zu erreichen, bedarf es der Konzentrierung aller Kräfte. In regionalen Veranstaltungen, bei denen jeweils ein Vorstandsmitglied anwesend sein wird, wollen wir die Meinungen und Wünsche der Basis erfahren und diese in die Neugestaltung und Umorientierung unseres Vereins einbeziehen. Ich finde es auch wichtig, dass unser Verein einen zeitgemässen Namen erhält. Deshalb hoffe ich, dass viele gute Vorschläge eingehen werden.

Wir sind aufgerufen, die Zukunft unseres Vereins aktiv mitzugestalten und uns für den Fortbestand unserer Zeitschrift einzusetzen. Ich bin guten Mutes, dass es uns gelingen wird.

Sepp Meierhans